

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 179

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 30. Juli
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 30 juillet
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 179

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Reg. e. Pub. l'Etat A. O. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20 un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces Pub. l'Etat S. A. — Prix
d'insertion 40 cts la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N^o 179

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Fabrik- und Handelsmarken. — A. G. Elektrische Bahn Brünen-Morschach
(Axenfeld-Axenstein). — Genossenschafts-Liquidation. — Arbeitszeit in der Schiffen-
maschinen-Sticker. — Choleraerseucht anzusehende Länder (Schweden, Russland und
Ungarn). — Aufhebung der Höchstpreise für Dörrobst. — Varenausfuhr über Frank-
reich und England nach Holland und Dänemark. — Befristete zum Postscheck- und
Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Exportation de marchandises
via France et Angleterre à destination de la Hollande et du Danemark. — Titulaire
de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der 10 Obligationen Schweizerische Bundes-
bahnen 1903, 3 % diff., Nrn. 103417/26 und der 10 Obligationen Eidgenossenschaft 1903, 3 %, 2 Serie, Nrn. 47539/41, 49433/5 und 123603/6, wird hiermit aufgefordert, diese Titel und Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 344)

Bern, den 1. Juli 1918. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Es wird eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit Kräftloserklärung des folgenden abbezahlten Titels:

Weibergutsversicherung vom 26. Dezember 1864, sig. A. Engelbard, Notar, zugunsten der Anna Schroeter geb. Schorro, gegen ihren Ehemann Peter Schroeter, Peters sel., Zimmermann, von und zu Brigels, um die Summe von Fr. 450.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des Sebezirks innert einem Jahr nach der ersten Publikation eingebracht werden. (W 345)

Murten, den 19. Juli 1918.

Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Auf der Liegenschaft Zollhaus in Horw haften u. a. folgende Grundpfandrechte:

1. Erbgut, angegangen Mitte März (Jahr unbekannt), von 250 Gulden = Fr. 476.20.

2. Erbgut, angegangen 26. Januar 1835, von ursprünglich 321 Gulden 14 Schilling, dormalen noch 214 Gulden 36 Schilling = Fr. 409.34.

3. Auskaufgut, angegangen 16. Oktober 1844, zugunsten der Geschwister Rupert, Jakob, Johann, Verena und Anna Kaufmann, von 197 Gulden 3 Schilling 2 A. = Fr. 375.40.

Das Waisenamt Horw ist Gläubiger des unter Ziffer 1 angeführten Kapitals von 250 Gulden und der Hälfte des unter Ziffer 2 genannten Kapitals von 214 Gulden 36 Schilling. Es vermisst aber die bezüglichen Kapitaltitel.

Die Gläubiger der andern Hälfte des Erbgesetzes vom 26. Januar 1835 sowie des Auskaufsgutes vom 16. Oktober 1844, sind seit mehr als zehn Jahren unbekannt, und es sind diese Kapitalien während den letzten zehn Jahren nicht verzinzt worden.

In Anwendung der Art 870 und 871 Z. G. B. werden hiermit die Inhaber der Titel für die drei vorgenannten Kapitalien aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden und die Titel vorzulegen, ansonst nach Ablauf der gesetzten Frist diese Titel als kraftlos erklärt und die Pfandstellen, soweit die Gläubiger unbekannt sind, frei werden. (W 347)

Kriens, den 9. Juli 1918. Der Amtsgerichtspräsident: G. Theller.

Der unbekannte Inhaber der:

1. 4 % Obligation der Schweiz. Hypothekenbank in Solothurn, Nr. 2170, vom 19. März 1906, verzinsbar auf 19. März, per Fr. 1000, nebst Coupons pro 1917 und folgende,

2. 4 % Obligation der Schweiz. Hypothekenbank in Solothurn, Nr. 2943, vom 28. Juni 1907, verzinsbar auf 28. Juni und 28. Dezember, per Fr. 1000, nebst Coupons pro 1907 und folgende,

werden hierdurch aufgefordert, die Papiere innert einer Frist von mindestens 3 Jahren, vom 30. Juli 1918 an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 353)

Solothurn, den 22. Juli 1918.

Der ausserordentliche Gerichtsstatthalter von Solothurn-Lebern:
E. Kessler.

Es wird vermisst: Versicherungsbrief: Fr. 3200, d. d. Kirchberg, 3. September 1894, Nr. 7095. Gläubigerin: Frau Witwe Katbar. Stadler-Schönenberger, Kirchberg. Schuldner: Schönenberger, Peter Alois, Hausen-Kirchberg.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, seinen Rechtsanspruch darauf, unter Vorweisung der Urkunde innert Jahresfrist, bis 1. August 1919, bei Vermeidung des Verlustes des Anspruches beim Bezirksgerichte Alltoggengurg anzumelden, ansonst die Amortisation des Titels verfügt wird. (W 355)

Mosnang, den 19. Juli 1918.

Bezirksgerichtspräsident Alltoggengurg.

Es wird vermisst: Gült von Fr. 700, angegangen den 1. Mai 1877, haftend auf der Liegenschaft «Moosbühl» in Alberswil.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. wird hiemit der Inhaber der genannten Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist bei unterzeichneter Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. (W 356)

Ettiswil, den 27. Juli 1918.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidentiums St. Gallen vom 25. Juli 1918 wird der allfällige Inhaber des Versicherungsbriefes Straubenzell, Nr. 5201, ursprünglicher Gläubiger: Hans Schelling; Schuldner: Andreas Osterwalder, in Lachen-St. Gallen, Wert Fr. 5000, aufgefordert, ihn innerhalb eines Jahres, von der ersten Aufforderung im Schweiz. Handelsamtsblatt (30. Juli 1918) an, der genannten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls der Brief kraftlos erklärt wird. (W 357)

St. Gallen, den 27. Juli 1918.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Deuxième insertion

En exécution d'une ordonnance rendue le 20 juillet 1918, il est fait sommation au détenteur inconnu du chèque suivant: n^o 14030, 1000 francs; ordre: S. Guggenheim; tireur: Schweizerischer Bankverein, Zurich, en date du 30 mai 1918; tiré: Société de Banque Suisse Genève, de le produire et de le déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de quatre semaines à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi il sera annulé. G. III. (W 349)

R. Michoud, greffier.

La pretura di Locarno notifica che, con proprio decreto 25 luglio 1918, ha dichiarato annullate le obbligazioni al portatore n^o 412, 467 et 468, al 4 % della Società Elettrica Locarnese in Locarno, da fr. 500 cadauna, e la obbligazione al portatore n^o 4949, serie E, al 3 e mezzo per cento del Debito Consolidato Redimibile del Cantone Ticino, da fr. 500. ad istanza della Sig. Gilda Ramelli in Moghegno. (W 354)

Locarno, il 25 luglio 1918. Per la pretura: D. Deglori, Ass.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Toiletteartikel; Export. — 1918. 26. Juli. Der Inhaber der Firma A. Laszlo in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 8. Juli 1916, Seite 1087), Bürger von Zollikon, wohnt in Zollikon. Die Prokuristin Margarete Laszlo-Betz, ebenfalls Bürgerin von Zollikon, wohnt daselbst.

Zigarren, Zigaretten, Tabak. — 26. Juli. Karl Hauri, von Roinach (Aargau), in Zürich 8, und Xaver Bachmann, von Knutwil (Luzern), in Zürich 6, haben unter der Firma Hauri & Bachmann in Zürich 4 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 16. Juli 1918 ihren Anfang nahm. Handel in Zigarren, Zigaretten und Tabaken. Müllerstrasse 35.

Wäscherei und Glätterei. — 26. Juli. Die Firma A. Largier in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 289 vom 20. November 1909, Seite 1931), Wäscherei und Glätterei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Textilwaren. — 26. Juli. Max Samson, von und in Frankfurt a. M. (Westendstrasse 3), und Eugen Dreyfuss, von Landau (Pfalz), in Zürich 1, haben unter der Firma Samson & Dreyfuss in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1918 ihren Anfang nehmen wird. Import und Export in Textilwaren und Vertretung der gleichnamigen Firma in Frankfurt a. M. Suhlstrasse 7.

Amerikanische Werkzeuge, Geräte und Haushaltsartikel. — 27. Juli. Die Firma Ernst Gnepf in Horgen (S. H. A. B. Nr. 201 vom 8. August 1912, Seite 1433), Import amerikanischer Werkzeuge, Geräte und Haushaltsartikel. Generalvertretung der Simmons Hardware Co. in New York, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Gnepf & Co.» in Horgen (Seite 1937 von 1914) erloschen.

Eisenwaren, Haushaltsartikel. — 27. Juli. Die Firma Gnepf & Co. in Horgen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1914, Seite 1937) hat die Aktiven und Passiven der Firma «Ernst Gnepf» in Horgen (siehe vorstehend) übernommen. Natur des Geschäftes: Eisenwaren und Haushaltsartikel; Spezialabteilung: Import amerikanischer Werkzeuge, Haushaltsartikel und Rasierapparate; Generalvertretung der Simmons Hardware Co. in New York.

Rechenmaschinen und andere feinmechanische Artikel. — 27. Juli. Der Verwaltungsrat der H. W. Egli A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1918, Seite 534) hat Einzelunterschrift erteilt an sein Mitglied Oscar Bannwart, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 2.

27. Juli. Mechanische Seidenstoffweberei Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 169 vom 18. Juli 1918, Seite 1178). Die Prokura von Gustav Zschokke ist erloschen.

Elektrische Installationen. — 27. Juli. Jakob Meister, Vater, und Julius und Eugen Meister, Söhne, alle von Merisbausen (Schaffhausen), in Zürich 1, haben unter der Firma J. Meister & Söhne in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1918 ihren Anfang nahm. Elektrische Installationen, Glockengasse 13.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1918. 19. Juli. Unter der Firma Maschinenbau A. G. Langenthal hat sich mit Sitz in Langenthal eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Erwerbung, den Betrieb oder die allfällige Verpachtung der gegenwärtig dem Fritz Leuenberger, Werkzeugmaschinenfabri-

kant, in Langenthal, gehörenden Werkzeugmaschinenfabrik zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann auch die Fabrikation anderer Artikel der Maschinenbranche und den Handel mit solchen in ihren Geschäftskreis aufnehmen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 20. Juni 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 260,000 (zweihundertsechzigtausend Franken), eingeteilt in 1400 Stammaktien zu Fr. 100 und 210 Prioritätsaktien zu Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt, eventuell auch in undern vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden öffentlichen Blättern. Der Verwaltungsrat beschliesst über die Art und Weise der Vertretung der Gesellschaft nach aussen. Von diesem sind zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft bezeichnet worden der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär des Verwaltungsrates. Präsident ist Max Geiser, Kaufmann, von und in Langenthal; Vizepräsident ist Oberst Arnold Spychiger, von Untersteckholz, Fabrikant, in Langenthal, und Sekretär ist Walter Moienthaler, von Ursenbach, Notar, in Langenthal. Jeder dieser drei Zeichnungsberechtigten führt Einzelunterschrift.

Bureau Bern

Stahlwerkzeuge, technische Bedarfsartikel. — 26. Juli. Inhaber der Firma E. Kupferschmid in Bern ist Erwin Leon Kupferschmid, von Sumiswald, wohnhaft in Bern. Stahlwerkzeuge, technische Bedarfsartikel; Erlachstrasse 7.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Uhren-, Gold- und Silberwaren. — 25. Juli. Die Firma Joh. Langenegger, Uhren-, Gold- und Silberwarenhandlung, usw., in Langnau (S. H. A. B. Nr. 131 vom 10. Juni 1891, Seite 534), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Gasthof. — 26. Juli. Inhaber der Firma K. Schumann in Emmenmatt ist Karl Schumann, von Sumiswald, in Emmenmatt, Gde. Lauperswil. Geschäftsbetrieb: Gasthof Emmenmatt.

Bureau de Moutier

24 juillet. Sous la raison sociale Usines Tornos, Fabrique de machines Moutier S. A., il est créé une société anonyme qui a son siège à Moutier et pour but la fabrication et la vente de machines. Les statuts portent la date du 13 juillet 1918. La durée de la société est illimitée. Elle a commencé ses opérations le 24 juillet 1918. Le capital social est de six cents mille francs (fr. 600,000), divisé en 120 actions de fr. 5000 au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, paraissant à Berne. La société est représentée vis à vis des tiers par le conseil d'administration composé de trois membres. Elle est engagée vis à vis des tiers par la signature collective de deux des trois membres du conseil d'administration. Ce dernier est composé de Henri Boy-de-la-Tour, originaire de Môtiers; Willy Mège, de Grafenstaden (Alace), et de Henri Mencia, de Verone (Italie); tous industriels à Moutier. Bureaux: Moutier. La société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Usines Tornos, fabrique de machines, Moutier, Schweiz» Automatenwerke, Boy-de-la-Tour, Mège et Mencia, ci-devant N. Junker.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Kolonialwaren, Weine und Spirituosen. — 1918. 20. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Siegfried Schmid & Co., Kolonialwaren, Wein und Spirituosen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1915, Seite 126), hat sich infolge Ablebens der Gesellschafterin Frieda Schmid und Wegzuges des Gesellschafters Siegfried Schmid aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

24. Juli. Feldmusikgesellschaft Malters, mit Sitz in Malters (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1915, Seite 22 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 10. Oktober 1917 wurde an Stelle des verstorbenen Xaver Thürig, dessen Unterschrift als gewesener Vizepräsident somit erloschen ist, als Mitglied in den Vorstand gewählt: Josef Rüedi, Schmied, von Hasle, in Malters. Vizepräsident und Materialverwalter ist nun Niklaus Fuchs (bisher nur Materialverwalter); Kassier: Josef Rüedi (neu), und Akteur: Isidor Brun (bisher Akteur und Kassier). Bei den übrigen Vorstandsmitgliedern sind keine Änderungen eingetreten. Der Präsident oder Vizepräsident führt mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift.

Hotel. — 26. Juli. Die Firma Frau B. Müller-Schneebell, Betrieb von Hotel und Pension Paradies, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 202 vom 29. August 1916, Seite 1334), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Hotel. — 26. Juli. Inhaber der Firma P. Wacker in Weggis ist Paul Wacker, von Aschersleben (Preussen), wohnhaft in Weggis. Betrieb von Hotel und Pension Paradies, in Weggis.

Gemüse und Süßfrüchte. — 26. Juli. Inhaber der Firma Albina Papini in Luzern ist Albina Papini, von Cisano (Prov. Bergamo, Italien), wohnhaft in Luzern. Gemüse- und Süßfrüchthandlung. Ledergasse Nr. 10.

Metzgerei, Wurstwaren. — 27. Juli. Die Firma Hans Grossmann, Metzgerei und Wurstwarengeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1917, Seite 159), wird infolge Konkurses des Inhabers im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

27. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Genossenschafts-Buchdruckerei Luzern, Verlag des Luzerner Tages-Anzeiger, Stadtanzeiger für Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1915, Seite 661 und dortige Verweisung), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. März 1917 aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation, die mit Generalversammlungsbeschluss vom 13. Juli 1918 genehmigt worden ist, erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Transportunternehmung. — 1918. 27. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Spiller & Co., Transportunternehmung, in Alpnachstad (S. H. A. B. Nr. 300 vom 28. November 1910, Seite 2021), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

27. Juli. Die Firma Hotel Nünalphorn Fläeli-Rantf A. G. in Liq. in Sachseln (S. H. A. B. Nr. 274 vom 21. November 1916, Seite 1766) ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Coiffeur, Modewaren, Zigarren. — 27. Juli. Inhaber der Firma Anderhalden-Omlin in Sachseln ist Josef Anderhalden-Omlin, von und in Sachseln. Coiffeur- und Modengeschäft, Zigarrenverkauf.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1918. 26 juillet. Camille Gret, secrétaire, s'est retiré du comité de la Société des producteurs de lait de Fribourg et environs, à Fribourg (F. o. s. du c. d. 29 juin 1917, n° 149, page 1062). Alexi Folly, originaire de Villarepos, professeur, à Fribourg, a été nommé à sa place membre du comité. Le secrétaire a été désigné en la personne de Jules Rudaz, originaire de Fribourg, agriculteur, à Granges-Paccot.

Bureau Fajers (Bezirk Sense)

26. Juli. Aus dem Vorstände der Landwirtschaftlichen Genossenschaft von Tentlingen in Tentlingen (S. H. A. B. Nr. 142 vom 1917) sind Johann Schwarz und Philipp Kolly ausgeschieden; an ihre Stelle wurden in den Vorstand gewählt: Franz Philippson, Landwirt, von und in Tentlingen, in Oberts- wil, und Franz Kolly, Landwirt, von und in Tentlingen. An Stelle des bisherigen nun ausgeschiedenen Präsidenten Johann Schwarz wurde zum nunmehrigen Präsidenten der Genossenschaft gewählt: Alphons Jungo, von Dillingen, Landwirt, in Villars s. Marly, und an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten Philipp Kolly: Wilhelm Riedo, von Zumholz, Landwirt, in Tentlingen. Der Präsident, respektive der Vizepräsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien.

Spezereien. — 26. Juli. Die Firma Bächler Elise, Spezereihandlung, in Rechthalten (S. H. A. B. Nr. 214 vom 27. September 1894), ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1918. 22. Juli. Die Konsumgenossenschaft Obergerlafingen in Obergerlafingen (S. H. A. B. Nr. 127 vom 18. Mai 1908, Seite 902 und dortige Verweisung) hat sich in Anwendung von Art. 41 der Statuten durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. März 1916 und nach Verkauf der gesamten Habenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

27. Juli. Inhaber der Firma F. Gasser, Bäckerei in Biberist ist Fritz Gasser, Gottliebs sel., von Heimberg (Bern), Bäcker, in Biberist: Gross- und Kleinbäckerei. Gebäude Nr. 488.

27. Juli. Inhaber der Firma J. Hofer-Kaufmann, Tuchhandlung in Etziken ist Josef Hofer, Josefs sel., von und in Etziken. Tuch-, Strickwaren und Konfektion. Gebäude Nr. 74.

Bureau Ollen-Gögen

27. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ad. & F. Widmer, Metallwaren- & Maschinenfabrik in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1918) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktive und Passive gehen über auf die Firma «Ad. Widmer-Caletti, Metallwarenfabrik» in Schönenwerd.

Inhaber der Firma Ad. Widmer-Caletti, Metallwarenfabrik in Schönenwerd ist Adolf Widmer, von Safenwil, in Schönenwerd. Die Firma übernimmt Aktive und Passive der erloschenen Firma «Ad. & F. Widmer, Metallwaren- & Maschinenfabrik» in Schönenwerd. Fabrikation und Handel von Bäckerei-, Konditorei-Maschinen und Geräten, sowie Haushaltsartikeln.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Portefeilles, Merceriewaren und Schreibmaterialien. — 1918. 25. Juli. Paul Kelmman-Brandt, russischer Staatsangehöriger, und Heinrich Guttman, mit seiner Ehefrau Theresia geb. Rokowsky in Gütergemeinschaft lebend, von Prag (Böhmen), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Kelmman & Guttman «Concordia Handelsgesellschaft» in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 23. Juli 1918 begonnen hat. Fabrikation und Handel in Portefeilles, Merceriewaren und Schreibmaterialien. Türkheimerstrasse 48.

Camionnage und Spedition. — 25. Juli. Inhaber der Firma Alfred Gysin in Basel ist Alfred Gysin, von Arisdorf (Baselstadt), wohnhaft in Birsfelden. Camionnage und Spedition. Theaterstrasse 22.

Parfümerien und Coiffeurartikel. — 26. Juli. Inhaber der Firma Jean Raas in Basel ist Johann Emanuel Raas-Schueber, von Frauenfeld (Thurgau), wohnhaft in Birsfelden. Handel und Fabrikation in Parfümerie- und Coiffeurartikeln. Offenburgerstrasse 27.

26. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma «Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein» in Basel hat in ihrer Delegiertenversammlung vom 22./24. Oktober 1917 neue Statuten angenommen, ferner ist der Vorstand neu bestellt worden. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 96 vom 25. April 1916 und früher erschienenen Publikationen werden ersetzt wie folgt: Unter der Firma Schweizerischer-Lebens-Versicherungs-Verein (Société Suisse d'assurance sur la vie) (Società svizzera d'assicurazione sulla vita) besteht eine auf Gegenseitigkeit beruhende Genossenschaft, die den Zweck hat, Versicherungen auf das menschliche Leben und in Verbindung damit die Versicherung der Invaliditätsfolgen, sowie Sparversicherungen abzuschliessen. Der Sitz der Genossenschaft ist Basel. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder oder Versicherungsnehmer ist ausgeschlossen. Zur Mitgliedschaft sind berechtigt: Alle in festem oder provisorischem Anstellungsverhältnis stehenden schweizerischen Beamten, Angestellten der allgemeinen Bundesverwaltung, der schweizerischen Bundesbahnen, der Kantone und der Gemeinden, sowie das Verwaltungspersonal des Schweizerischen Lebens-Versicherungs-Vereins. Es können ferner auf Beschluss des Zentralvorstandes aufgenommen werden Personen, die zum Bund in einem indirekten Arbeitsverhältnis stehen. Die Mitgliedschaft wird erworben mit Inkrafttreten des Versicherungsvertrages, sofern die Versicherungsbedingungen nicht im Sinne einer Ausnahme anders bestimmen. Die Mitgliedschaft hört auf, wenn der Versicherungsvertrag einseitig aufgelöst wird, auch wenn die Versicherung in eine prämielfreie umgewandelt wird. Die Bekanntmachungen erfolgen in der Fachpresse der Personalverbände, soweit das Gesetz nicht etwas anderes vorschreibt. Von dem aus der Jahresrechnung sich ergebenden Ueberschuss sind für die Versicherungen mit ärztlicher Untersuchung bis zu 2 % für die Versicherungen ohne ärztliche Untersuchung bis zu 3 % des Unterschiedes zwischen dem Deckungskapital und den versicherten Summen auszuscheiden und als Reservefonds anzusammeln; ferner ist ein Kriegsreservefonds anzusammeln. Vom Ueberschuss nach Dotierung des Reservefonds und des Kriegsreservefonds werden 5 % einer Spezialreserve zugewiesen, bis diese Fr. 500,000 beträgt. Der nach der Bestellung dieser Reserven verbleibende Ueberschuss fällt dem Ueberschussfonds zu, der alle zwei Jahre unter die Anspruchsberechtigten gemäss den statistischen Vorschriften zur Verteilung gelangt. Die Organe der Genossenschaft sind: Gesamtheit der Mitglieder (Urabstimmung), die Sektionsversammlungen, die Sektionsvorstände, der Verwaltungsrat, der Zentralvorstand (Vorstand im Sinne des O. R.), der Verwalter und die Kontrollstelle. Der Zentralvorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Mitglieder sind nunmehr: Felix Geschwind, Postunterbureauchef, von und in Basel, Präsident; Theodor Lüdin, Postbeamter, von Raminsburg, in Basel, Vizepräsident; Martin Jegge, Kreispostkontrollverwalter, von und in Basel, Vermögensverwalter; Max Zraggen, Mandatsträger, von und in Basel, Schriftführer; Walter Lanz, Zollrevisor, von und in Basel, Beisitzer; Max Mägin, Postbureauchef, von und in Basel, Beisitzer; Hans Treuthardt, Postbeamter, von und in Basel, Beisitzer. Verwalter ist Ernst Spühler, Mathematiker, von Basel, in Zürich. Stellvertreter des Verwalters ist Heinrich Rubly, Bureauchef, von und in Basel. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident, Vermögensverwalter und Schriftführer; des Zentralvorstandes kollektiv je zu zweien unter sich, oder mit dem Verwalter oder dessen Stellvertreter.

27. Juli. Die Firma Buchdruckerei R. Jung R. Ehrich's Nachf. in Basel (S. H. A. B. Nr. 245 vom 18. Oktober 1916, Seite 1587/8) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Zeichnungs- und Sticker-Geschäft. — 27. Juli. Inhaber der Firma **Helene Bär** in Basel ist **Amalie Helene Bär**, von und in Basel. Zeichnungs- und Sticker-Geschäft. Aeschenvorstadt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Broderie-Kommission und -Export. — 1918. 26. Juli. Die Firma **A. Hauser** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 20. Juni 1902, Seite 941), ändert die Natur des Geschäftes ab in Broderie-Kommission und -Export.

Textil- und Seidenwaren, usw. — 26. Juli. **Salò Feller**, von Cernowitz, in Bern, und **Albert Schneider**, von Emmishofen, in St. Gallen, haben unter der Firma **A. Schneider & Co.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1918 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen die Unterschrift kollektiv. Handel und Export von Textil-, Seiden- und ähnlichen Waren für eigene Rechnung und als Agentur- und Kommission-Geschäfte. Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen in In- und Auslande. Schützengasse 9.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1918. 24. Juli. Die Firma **Theo. Bächtold, Sporthaus, Sportgeschäft**, mit Hauptsitz in Davos-Dorf und Zweigniederlassung in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1918, Seite 218), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Bächtold & Cie.», mit Hauptsitz in Davos-Platz und Filiale in Davos-Dorf.

Sportgeschäft. — 24. Juli. **Theodor Bächtold**, von Schaffhausen, in Davos-Dorf, und **Fräulein Renette Maria Grossmann**, von St. Gallen, in Zürich, haben unter der Firma **Bächtold & Cie.**, mit Hauptsitz in Davos-Platz (Kuhhaus Arkaden) und Filiale in Davos-Dorf (Haus Weber), eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1918 ihren Anfang nahm. **Theodor Bächtold** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, **Renette Maria Grossmann** ist Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Theo. Bächtold, Sporthaus», mit Hauptsitz in Davos-Dorf und Zweigniederlassung in Davos-Platz. Zur Vertretung der Filiale ist nur der unbeschränkt haftende Gesellschafter befugt. Sportgeschäft.

Kolonialwaren- und Tuchhandlung. — 24. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fontana & Co.**, Kolonialwaren- und Tuchhandlung, in Poschiavo (S. H. A. B. Nr. 128 vom 28. März 1904, Seite 510), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist beendet und die Firma wird daher im Handelsregister gestrichen.

Seifen- und Kerzenfabrik; Petroleum, Steinkohlen. — 24. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hegner & Cie.**, Seifen- und Kerzenfabrik, Handel in Petroleum und Steinkohlen, in Chur (S. H. A. B. Nr. 187 vom 19. Juli 1910, Seite 1313), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Hegner & Co.» in Chur.

Seifenfabrik und Petroleumhandel. — **Paul Hegner-Willi** und **Vital Hegner-Willi**, diese zwei als unbeschränkt haftende Gesellschafter, und **Meinrad Hegner-Gut** als Kommanditär mit der Summe von Fr. 20,000 und **Wwe. Maria Hegner-Schneider** als Kommanditistin mit der Summe von Franken 20,000, alle von Lachen (Kt. Schwyz), und wohnhaft in Chur, haben unter der Firma **Hegner & Co.** in Chur eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1916 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hegner & Cie.» in Chur. Seifenfabrik und Petrolhandel. Untere Grabenstrasse Nr. 550.

Metzgerei. — 24. Juli. Die Firma **En. Gaudenzi, Metzgerei**, in St. Moritz (S. H. A. B. vom 15. Mai 1883), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Metzgerei. — 24. Juli. **Margheritta Gaudenzi**, von und in St. Moritz, **Rudolf Lorez-Gaudenzi**, von Hinterhein, in Cazis, **Hugo Falkenberg-Gaudenzi**, von Dogersheim (St. Gallen), in Lenzerheide, **Enrichetta Gaudenzi**, von und in St. Moritz, und **Gian Gaudenzi**, von und in St. Moritz, haben unter der Firma **Geschwister Gaudenzi** in St. Moritz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1918 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Firma sind nur **Rudolf Lorez-Gaudenzi** und **Enrichetta Gaudenzi** befugt, welche Einzelunterschrift führen. Metzgerei. Zur Zufriedenheit in St. Moritz-Dorf Nr. 72. Die Firma erteilt Prokura an **Enrico Gaudenzi**, von und in St. Moritz.

Journal-Expedition, Buchhandlung und Papeterie. — 25. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft **Hans Bernhard Söhne, Journal-Expedition, Buchhandlung, Papeterie** und Buchbinderei, in Chur (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. Juli 1916, Seite 1138), ist der Kommanditär **Emil Bernhard** ausgetreten; dessen Prokuraunterschrift ist ebenfalls erloschen. Die bisherigen unbeschränkt haftenden Gesellschafter **Carl Bernhard** und **Alfred Bernhard**, beide von und in Chur, führen das Geschäft unter der bisherigen Firma als Kollektivgesellschaft weiter. Nummernreiche Geschäftsnatur ist Journal-Expedition, Buchhandlung und Papeterie.

Buchbinderei und Prägeanstalt. — 25. Juli. Inhaber der Firma **Emil Bernhard** in Chur ist **Emil Bernhard**, von Chur, und wohnhaft in Chur. Buchbinderei und Prägeanstalt. Casinoplatz (Haus Köhl).

25. Juli. **Landw. Konsumgenossenschaft Heinzenberg**, mit Hauptsitz in Sarn und Zweigniederlassungen in Versam, Audeer, Cazis, Thuisis und Zillis (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1917, Seite 1686), **Christian Bandli** ist als Verwalter zurückgetreten, dessen Unterschrift für die Genossenschaft ist erloschen. Als neuer Verwalter ist **Christian Bernhard, Depothalter**, von Untervaz, wohnhaft in Audeer, gewählt worden, welcher Einzelunterschrift führt.

Kunst- und Handelsgärtnerei. — 25. Juli. Die Firma **Spengler & Joos, Kunst- und Handelsgärtnerei**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 75 vom 31. März 1914, Seite 546), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Anton Joos» in Chur.

Inhaber der Firma **Anton Joos** in Chur ist **Anton Joos**, von Pfäfers, wohnhaft in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Spengler & Joos» in Chur. Kunst- und Handelsgärtnerei. Masanserstrasse.

Vieh-, Haut- und Fellhandlung; Fleischtrocknerei. — 25. Juli. Der Inhaber der Firma **Reinhard Schmid (R. Schmid)** in Chur (S. H. A. B. vom 19. Oktober 1897) ändert seine Firma ab in **R. Schmid-Brogli** und verzweigt als nummernreiche Geschäftsnatur Vieh-, Haut- und Fellhandlung und Fleischtrocknerei. Geschäftsort: Sonnenbergstrasse Nr. 151.

Metzgerei und Gasthaus. — 25. Juli. Inhaber der Firma **R. Schmid, Sohn** in Chur ist **Reinhard Schmid, Sohn**, von Basingen, wohnhaft in Chur. Metzgerei und Gasthaus. Zur Traube.

Lohnkutscherei und Camionnage. — 26. Juli. Die Firma **Jakob Ant. Werth-Vincenz, Lohnkutscherei und Camionnage**, in Disentis (S. H. A. B. Nr. 315 vom 17. Dezember 1912, Seite 2187), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

26. Juli. Aktiengesellschaft **Davos-Platz Schatzalpbahn**, mit Sitz in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 87 vom 12. April 1916, Seite 591). Ingenieur Carl

Wetzel ist als Betriebsleiter zurückgetreten; dessen Unterschrift für die Gesellschaft ist erloschen. An dessen Stelle ist **Alfred Amberg, Techniker**, von Arbon, in Davos-Platz, gewählt worden, der kollektiv mit einem Verwaltungsratsmitglied zu zeichnen befugt ist.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1918. 25. Juli. **Magazine zum Globus, Aktiengesellschaft** (Hauptniederlassung in Zürich), Zweigniederlassung in Aarau (S. H. A. B. 1917, Seite 416). Die Unterschriftsberechtigung von **Dr. Oscar Weber**, **Dr. Clemens Iten**, **Walter Saenger-Lang**, **Wilhelm Kummer-Weber**, **Sally Goldscheider** und **Emil Knopf** ist erloschen. Das Recht der Unterschrift kollektiv zu zweien mit dem bisherigen Zeichnungsberechtigten **Fritz Spillmann** oder unter sich ist erteilt worden an: **Oscar Guhl**, Bankier, von Steckborn, in Zürich 8; **Dr. jur. Gustav Hürlimann**, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7; **Emil Brauchlin**, Kaufmann, von Wigoltingen, in Zug; **Albert Favarger**, Kaufmann, von Neuchâtel, in Zürich.

Architektur und Kunstgewerbe. — 25. Juli. Inhaber der Firma **O. Tschumper** in Aarau ist **Otto Tschumper**, von Nesslau (St. Gallen), in Aarau. Bureau für Architektur und Kunstgewerbe. Hintere Vorstadt 367.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Viehhandel, Wirtschaft, usw. — 1918. 22. Juli. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisterführers, gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung des Bundesrates über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Andreas Merz, z. Rössli** in Oberhofen-Ilighausen ist **Andreas Merz**, von und in Oberhofen. Viehhandel, Wirtschaft, Landwirtschaft.

23. Juli. **Pferdeasssekuranz Seethal** in Altnau (S. H. A. B. Nr. 304 vom 17. Juli 1906, Seite 1214, und Nr. 297 vom 30. November 1909, Seite 1974). An Stelle des ausgeschiedenen **Emil Munz** ist in den Vorstand dieser Genossenschaft als Aktuar und Kassier gewählt worden: **Eugen Waser**, Landwirt, von Zürich, in Altnau. **Oskar Vogel** ist als Aktuar und Kassier zurückgetreten und dessen Unterschrift erloschen, verbleibt jedoch im Vorstände. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Käserei und Schweinemast. — 23. Juli. Inhaber der Firma **Joh. Eggmann** in Oberhausen, Gde. Braunau, ist **Johann Eggmann**, von Sumiswald (Kt. Bern), in Oberhausen. Käserei und Schweinemast.

Käsehandlung und Sennereiartikel, Landesprodukte, Manufakturwaren. — 24. Juli. Die Firma **Friedrich Egger**, Käsehandlung und Sennereiartikel, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 237 vom 22. September 1908, Seite 1650), verzweigt als weitere Natur des Geschäftes: Landesprodukte und Manufakturwaren en gros und mi-gros.

24. Juli. Die Firma **E. Salzmänn, Kaufhaus, Herrenkonfektion**, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1915, Seite 1705), hat als weiteren Geschäftszweig in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Zwischenschuhfabrikation en gros.

25. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Nordostschweizerische Pferdeversicherungsgesellschaft** in Diessenhofen hat in der Generalversammlung vom 10. Februar 1918 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 32 vom 8. Februar 1910, Seite 212 und Verweisungen, publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Nordostschweizerische Pferdeversicherungsgenossenschaft** und der Sitz von Diessenhofen nach Frauenfeld verlegt. Zweck derselben ist die gegenseitige Tragung des Schadens der infolge Krankheit, Unfall oder Invalidität bei ihren Pferden besteht. Der Eintritt ist freiwillig und geschieht auf erfolgte Anmeldung durch die Einschätzung eines Pferdebestandes. Jede Versicherung tritt mit dem Tage der Einschätzung in Kraft, auch wenn die Prämie noch nicht bezahlt ist. Jeder Pferdebesitzer, welcher der Genossenschaft beiträgt, ist verpflichtet, seinen gesamten Pferdebestand, respektive seine sämtlichen Pferde, die nach § 6 der Statuten versicherungsfähig sind, bei dieser versichern zu lassen. Das Versicherungsjahr beginnt mit dem 1. Juni und endet mit dem 31. Mai des darauffolgenden Jahres. Der Austritt kann jederzeit durch Anzeige an den Geschäftsführer der Genossenschaft oder bei Ablauf eines Versicherungsjahres durch Unterlassung der Neueinschätzung der Pferde erfolgen. Durch den erfolgten Austritt fallen alle Ansprüche an die Genossenschaft dahin. Der Ausgetretene haftet dagegen für allfällige Nachprämien des Versicherungsjahres in welchem er noch Mitglied der Genossenschaft war. Dem Vorstände der Genossenschaft wird das Recht eingeräumt, unter den in § 4 der Statuten näher bezeichneten Bestimmungen auch sogenannte Winterpferde für kürzere Zeit als Jahresfrist in die Versicherung aufzunehmen. Den Experten, bzw. dem Vorstand steht das Recht zu, die Versicherungsaufnahme von ganzen Pferdebeständen oder auch nur von einzelnen Stücken ohne Angabe der Gründe gegenüber den Petenten abzulehnen. Kein Pferd darf höher als zu seinem Verkehrswert in die Versicherung aufgenommen werden. Das Maximum der Einschätzungssumme wird jährlich unter Berücksichtigung der Marktlage vom Vorstände festgesetzt. Bei Verkauf eines Pferdes fällt dessen Versicherung dahin. Lässt der Verkäufer im gleichen Versicherungsjahr dafür ein anderes Pferd in die Versicherung aufnehmen, so sind dafür Fr. 2.50 in den Reservefonds und bei einer allfälligen Mehrtaxation die Prämie für den Mehrbetrag zu bezahlen. Wird ein ganzes Geschäft (Heimwesen, Fuhrhaltere, usw.) mit dem gesamten Pferdebestand verkauft, und begehrt der Käufer Mitglied der Genossenschaft zu werden und in die Rechte und Pflichten des Verkäufers einzutreten, so hat er dies spätestens innert 14 Tagen von dem Kaufantritt an gerechnet durch eingeschriebenen Brief dem Geschäftsführer der Genossenschaft mitzuteilen. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Bei Handänderungen unter Mitgliedern können bereits versicherte Pferde bis zum 15. Altersjahr wieder aufgenommen werden. Die Versicherten sind verpflichtet, dem Vorstand von Verstellungen der versicherten Pferde Kenntnis zu geben. Bei Verstellungen von Pferden steht dem Vorstand das Recht zu, die Versicherung für die Verstellzeit ausser Kraft zu erklären. Bei Nichtmeldung ruht die Versicherung. Die versicherten Pferde werden alljährlich in den Monaten April und Mai revidiert. Für jedes versicherte Pferd ist eine Jahresprämie zu entrichten. Die Höhe der Einheitsprämie wird vom Vorstand nach Massgabe des letztjährigen Rechnungsergebnisses festgestellt. Der Vorstand ist berechtigt, die Höhe der Versicherungsprämien nach Gefahrenklassen, Schätzungswert, Verwendungsart, so abzustufen, dass für Pferde mit erhöhtem Risiko höhere Prämien zu entrichten sind. Zur Deckung von Rechnungsdefiziten des abgelaufenen Jahres kann die Generalversammlung die Erhebung einer Nachprämie beschliessen und die Höhe derselben festsetzen. Für die Deckung ausserordentlicher Verluste wird ein Reservefonds gebildet. Zur Aufnung desselben ist für jedes versicherte Pferd jährlich Fr. 1 bis Fr. 2.50 zu bezahlen. Nach den Hauptrevisionen vorzunehmende Einschätzungen und Revisionen schon versicherter Pferde hat der Besitzer zuhanden der Versicherungskasse eine Gebühr von Fr. 3 pro Pferd zu bezahlen, plus eventuelle Reisevergütung an die Experten. Für jede Police hat der Versicherte ausser der Stempeltaxe eine Gebühr von 50 Rappen pro Pferd, im Maximum Fr. 4 zu entrichten. Wenn die der Einschätzung und den

Statuten konform ausgestellte Versicherungspolice nicht eingelöst wird, so erlischt die Versicherung und der betreffende Pferdebesitzer ist überdies verpflichtet, 20 % der in der refusierten Police verrechneten Prämiensumme; Fr. 2.50 per Pferd, zuhanden des Reservefonds; Fr. 2 Einschätzungsgebühr per Pferd, und Fr. 3 bis 4 Police-, Stempel- und Portoauslagen an die Genossenschaft zu bezahlen. Ein gefallenes oder im Sinne von § 21 der Statuten getötetes Tier wird mit 70 % der Versicherungssumme entschädigt. Der Wertungserlös ist Eigentum der Genossenschaft, dafür übernimmt dieselbe die Kosten für Schlachtung, respektive Sektion. Alle Fälle, wo die Genossenschaft keine Entschädigung bezahlt, sind in § 26 der Statuten näher bezeichnet. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gegenüber dritten Personen und vor Gericht durch Kollektivunterschrift des Präsidenten oder Vizepräsidenten und des Geschäftsführers (Aktuar).

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Locarno

Coloniali, commestibili, calzature e granaglie. — 1918. 25 luglio. I titolari della ditta Coniugi Padlina-Biaggi, negozio di coloniali e commestibili, in Locarno (F. u. s. di c. del 6 novembre 1915, n° 260, pag. 1493), notificano d'aver aggiunto al loro genere di commercio anche la vendita di calzature e granaglie.

Salsamentaria. — 27 luglio. La ditta Pavarini Pietro, salsamentaria, in Locarno (F. u. s. di c. del 23 luglio 1887, n° 72), viene cancellata, dietro istanza del titolare, per cessazione del commercio causa partenza.

Ufficio di Lugano

26 luglio. L'assemblea degli azionisti della società anonima Banca Della Svizzera Italiana con sede in Lugano (F. u. s. di c. 4 gennaio 1918, n° 2, pag. 13, e precedenti pubblicazioni), nella sua seduta del giorno 16 marzo 1918, ha proceduto alla revisione parziale dei propri statuti, apportandovi fra altro le seguenti modificazioni: Art. 9. L'amministrazione della società è affidata a un consiglio di amministrazione composto da 7 a 9 membri. Art. 11. La firma per la banca dovrà essere espressa in modo collettivo ed in quella forma che sarà determinata dal consiglio di amministrazione. Art. 30. Le pubblicazioni sociali dovranno farsi sul Foglio ufficiale del Cantone Ticino. Le altre modificazioni statutarie non concernono i dati stati pubblicati precedentemente. A nuovi consiglieri di amministrazione, sono stati eletti: Riccardo Lucchini, industriale, di Montagnola, in Lugano; avv. Giuseppe Calzolari-Fornioni, direttore di banca, di ed in Milano; consigliere demissionario è Arturo Reitter. In applicazione dell'art. 11 degli statuti il consiglio di amministrazione ha risolto: hanno la firma per la banca: gli amministratori, il direttore, il condirettore, il vice-direttore ed i procuratori collettivamente a due di essi colla sola restrizione che due procuratori non possono firmare insieme. Presso le succursali ed agenzie la firma collettiva sarà esercitata dal rispettivo gerente o dallo speciale controllore della sede per le filiali. Si notifica la nomina a condirettore di Guido Petrolini, di Brissago, in Lugano; la nomina a vice-direttore di Adolfo Rossi, di Arzo, in Lugano; la nomina a procuratore di Alfonso F. Cedraschi, di Chiasso, in Lugano, e così pure la cessazione della firma conferita al direttore Innocente Gianinazzi, demissionario.

Ufficio di Mendrisio

Commissioni e rappresentanze, foglie e fiori. — 25 luglio. Titolare della ditta Tattaretti Francesco, in Arzo, è Francesco Tattaretti, fu Giuseppe, da Arzo, suo domicilio. Commissioni, rappresentanze e commercio in foglie e fiori.

Sigari. — 25 luglio. La ditta Ernesto Camponovo, fabbricazione di sigari, di estratto di tabacco e di conserve alimentari a relativa vendita, in Chiasso (F. u. s. di c. del 7 febbraio 1917, n° 31, pag. 217), notifica: che d'ora innanzi il suo genere di commercio è unicamente «fabbrica di sigari».

Spedizioni. — 27 luglio. Titolare della ditta E. Bachmeier, in Chiasso, è Emilio Bachmeier, fu Giacomo, da Basilea, domiciliato a Chiasso. Spedizioni.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Orbe

Commerce de bois. — 1918. 29 juillet. Le chef de la maison J. Carmentraud, à Juriens, est Jules fils de Constant Carmentraud, de Juriens, y domicilié. Commerce de bois.

29 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 mai 1918, la Société coopérative des porteurs de parts de fondateurs de la Société anonyme des Carburés du Day, ayant son siège social à Vallorbe (F. o. s. du c. du 30 août 1916, n° 203, page 1339), a décidé, ensuite du rachat par la Société anonyme des Carburés du Day de la totalité des parts de fondateurs, de dissoudre la société qui devient sans objet et de faire radier l'inscription primitive au registre du commerce. La dissolution ayant été votée à la majorité légale, ainsi que cela résulte du procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Ménétrey, à Lausanne, en date du 15 mai 1918, la raison sociale «Société coopérative des porteurs de parts de fondateurs de la Société anonyme des Carburés du Day» est radiée, la société étant liquidée.

29 juillet. Selon procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Ménétrey, à Lausanne, la Société anonyme des Carburés du Day, dont le siège est à Vallorbe (F. o. s. du c. n° 267, du 15 novembre 1915, page 1531, n° 194 du 19 août 1916, page 12911), dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 15 mai 1918, ayant adopté la révision complète de ses statuts, fait inscrire ce qui suit: La société a pour objet la fabrication et la vente du carbure et tous autres produits chimiques et métallurgiques. Elle pourra participer, soit directement, soit indirectement, à toutes entreprises similaires et s'intéresser de quelque façon que ce soit à toute opération ou affaire industrielle, immobilière ou financière, même d'exploitation. Le capital social est fixé à la somme de un million deux cents mille francs (fr. 1,200,000), divisé en deux mille quatre cents actions de cinq cents francs chacune. Les autres faits antérieurement publiés, relatifs à l'administration de la société n'ont pas été modifiée.

Bureau de Vevey

22 juillet. La société coopérative Association de la laiterie et fromagerie de la Plerraz, dont le siège est à Tercier, Blonay (F. o. s. du c. des 26 novembre 1888, n° 56, page 430, et 12 novembre 1913, n° 285, page 2012), fait inscrire ce dans son assemblée générale du 14 avril 1918, elle a renouvelé son comité comme suit: Président: François Bonjour; secrétaire: Victor Vincent; membres: Victor Dupraz, Alfred Pilliod, Louis Dupraz-Taverney et Victor Mamin, tous agriculteurs, de et à Blonay. La signature collective du président et du secrétaire engage valablement la société vis-à-vis des tiers.

24 juillet. La société anonyme Banque de Montreux, dont le siège est à Montreux, commune du Châtelard (F. o. s. du c. du 30 juillet 1887, n° 74, page 597; 15 octobre 1890, n° 147, page 732; 28 janvier 1891, n° 18, page 69; 29 mai 1895, n° 126, page 503; 20 octobre 1900, n° 349, page 1400; 8 août 1902, n° 295, page 1178; 19 août

1907, n° 207, page 1459, et 5 mars 1912, n° 59, page 390), fait inscrire ce qui suit: 1. Dans sa séance du 9 mars 1918, le conseil d'administration a nommé en qualité de membre du comité de direction: Constant Blanchod, d'Avenches, négociant, à Vernex-Montreux, en remplacement d'Eugène Mayor. La signature individuelle de ce nouveau membre du comité de direction engagera valablement la société vis-à-vis des tiers. 2. Dans sa séance du 17 juin 1918, le dit conseil a nommé en qualité de fondés de procuration: Joseph Gerber, d'Herswil (Soleure), employé de banque, domicilié à Montreux, et Max Perret, de Noville, Rennaz et du Châtelard, employé de banque, domicilié à Noville. La société sera valablement engagée par la signature collective de ces deux fondés de procuration. 3. Ensuite de démission de membre du comité de direction d'Eugène Mayor, prénommé, et de renonciation d'Oscar Légeret, à Montreux, la signature sociale à eux conférée est radiée.

Ferblanterie, couverture, appareillage d'eaux et gaz. — 27 juillet. Félix Montet, de Blonay, domicilié à La Tour-de-Peilz, et Joseph-Charles Gaudence Tagini, de Montrigiasco (Novare, Italie), domicilié à Vevey, ont constitué à La Tour-de-Peilz, sous la raison sociale Félix Montet & Cie Successeurs d'Almé Montet, une société en nom collectif qui a commencé le 25 mars 1918. Ferblanterie, couverture, appareillage d'eaux et gaz; Grand'Rue n° 12. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux associés.

Chauffages, etc. — 27 juillet. La maison H. Visconti, à Vevey (F. o. s. du c. du 25 février 1913, n° 50, page 337), donne procuration à Catherine Visconti, d'origine italienne, ménagère, domiciliée à Vevey.

Wallis — Valais — Valais Bureau de Sion

1918. 17 juillet. Sous la raison sociale Mines d'Anthracite de Chandoline (S. A.)-S. A. M. A. C. il a été constitué par acte notarié Henry de Lavallaz, à Sion, et Auguste Cérésiole, à Lausanne, et signé de tous les actionnaires, en date du 17 juillet 1918, une société anonyme ayant son siège à Sion. Le conseil d'administration est autorisé à établir ou supprimer partout où il le jugera utile, des sièges administratifs, des succursales, agences et bureaux. La société a pour objet: 1. L'acquisition et la vente, l'exploitation de mines et concessions minières dans le Valais ou partout ailleurs, de même que toutes opérations se rattachant à des acquisitions, ventes et exploitations similaires, notamment l'achat et la revente des produits miniers et de tous autres combustibles. 2. Les opérations mobilières et immobilières se rattachant sous quelque forme que se soit, directement ou indirectement aux diverses industries qui rentrent dans l'objet social et cela par voie de création de sociétés nouvelles ou de participation à des sociétés existantes. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 500,000, divisé en 1000 actions au porteur de fr. 500 chacune, dont 300 actions entièrement libérées portant les n° 1 à 300 et 700 actions libérées du 50 % portant les n° 301 à 1000. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 5 à 9 membres, nommés pour trois ans. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration désigne les autres personnes autorisées à signer au nom de la société. Il pourra donner la signature sociale aux directeurs ou à l'administrateur délégué avec le pouvoir de signer seul ou collectivement entre eux ou avec un administrateur. Le conseil d'administration pour la première période triennale est composé de six membres qui sont: William Cuénod, banquier, de et à Vevey; René Monod, banquier, de Morges, à Genève; Baudouin Souheur, industriel, de Liège, à Spiez; Jacques Van Hoegaerdey, industriel, de Liège, à Chamby; Eugène Meyer, banquier, d'origine française, à Genève; Arthur-Henri Emons, industriel, de Londres, à Lausanne. Dans sa séance du 17 juillet 1918, le conseil d'administration a nommé comme administrateur-délégué: Jacques Van Hoegaerdey, de Liège (Belgique), à Chamby sur Montreux, lequel aura la signature sociale avec le pouvoir de signer seul. Il donne également la signature sociale au directeur Edmond Couve, de Grivegnée (Belgique), domicilié à Sion, lequel signe collectivement avec un administrateur. Bureau de la société: Avenue de la Gare à Sion.

Bureau de St-Maurice

Vins. — 29 juillet. Aimé Crittin, de Joseph, originaire de Chamoson, domicilié à Riddes, Léonce Crittin et Robert Crittin, de Théophile, de et à Chamoson, ont constitué à Riddes, sous la raison sociale A. Crittin & Crittin frères, une société en nom collectif commencée le 1^{er} juillet 1918. Aimé Crittin et Léonce Crittin ont seuls le droit de représenter la société qui est engagée par leur signature individuelle. Commerce de vins du pays.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1918. 12 juillet. Suivant acte du 12 juillet 1918, il a été constitué, sous la raison sociale Immeuble Nord 43 S. A., une société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds, et dont le but est l'achat, la location, l'exploitation et la vente d'un immeuble se trouvant à la Rue du Nord 43, à La Chaux-de-Fonds. La société pourra en outre acquérir d'autres immeubles, les exploiter et les réaliser. Les statuts de la société portent la date du 12 juillet 1918. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de trois mille francs, divisés en quinze actions de deux cents francs chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société se feront dans le journal «L'Impartial», paraissant à La Chaux-de-Fonds. La société est représentée vis-à-vis des tiers par l'administration. Elle est engagée par la signature de l'administrateur. L'administration se compose d'un seul administrateur qui est Jules-Henri Frossard, comptable, originaire de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Bureaux: Rue du Nord 43, à La Chaux-de-Fonds.

12 juillet. Suivant acte du 12 juillet 1918, il a été constitué, sous la raison sociale Immeuble Nord 45 S. A., une société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et dont le but est l'achat, la location, l'exploitation et la vente d'un immeuble se trouvant à la Rue du Nord 45, à La Chaux-de-Fonds. La société pourra en outre acquérir d'autres immeubles, les exploiter et les réaliser. Les statuts de la société portent la date du 12 juillet 1918. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de trois mille francs, divisés en quinze actions de deux cents francs chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société se feront dans le journal «L'Impartial», paraissant à La Chaux-de-Fonds. La société est représentée vis-à-vis des tiers par l'administration. Elle est engagée par la signature de l'administrateur. L'administration se compose d'un seul administrateur qui est Jules-Henri Frossard, comptable, originaire de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Bureaux: Rue du Nord 43, à La Chaux-de-Fonds.

Fabrique de mécanique. — 19 juillet. La raison Jacob Schaefer, fabrique de mécanique, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 20 juillet 1917,

n° 167), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement en date du 4 juillet 1918.

20 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 juillet 1918, la société anonyme **The Siam Watch Co S. A. (Schlem S. A.)**, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 septembre 1917, n° 217, et 11 octobre 1917, n° 238), a désigné en qualité de deuxième administrateur: Emile Dreyfus, de Montmolin, fabricant d'horlogerie, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Elle a en outre apporté à ses statuts une modification de laquelle il résulte que chacun des administrateurs engagera la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle.

Horlogerie. — 24 juillet. La maison d'horlogerie **H. Williamson Limited**, société anonyme ayant son siège à Londres, a supprimé sa succursale de La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 décembre 1900, n° 396).

Horlogerie et mécanique. — 24 juillet. La société anonyme **Omnium S. A.** fabrique d'horlogerie et de mécanique, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 juin 1916, n° 129), est dissoute et sa raison radiée, la liquidation étant terminée.

Bureau de Neuchâtel

25 juillet. La **Caisse d'Epargne de Neuchâtel**, fondation ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 octobre 1912, n° 253, page 1759), fait inscrire que la procuration conférée par elle à Jean Montandon a cessé de déployer ses effets. La signature du prénommé n'engagera donc plus la dite fondation.

Horlogerie. — 25 juillet. Le chef de la maison **A. Wyss**, à Neuchâtel, est Adolphe Wyss, de Bellach (Soleure), domicilié à Neuchâtel. Fabrication d'horlogerie: Rue de la Côte prolongée 107. Cette maison a été fondée le 30 octobre 1891.

Décolletages et mécanique de précision. — 25 juillet. La maison **E. Bonnet**, décolletages et mécanique de précision, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 6 octobre 1917, n° 234, page 1604), est radiée par suite de cessation de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

Articles métallurgiques. — 1918, 20 juillet. Aux termes d'acte reçu par Me Sautter, notaire, à Genève, le 5 juillet 1918, il a été formé, sous la dénomination de **Société anonyme «Métaux»**, une société anonyme ayant pour objet l'achat et la vente d'articles métallurgiques. Le siège de la société est fixé à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de soixante-quinze mille francs (fr. 75,000), divisé en 125 actions de 400 francs et 125 actions de 200 francs, toutes au porteur. Les publications de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, elle est valablement engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle d'un administrateur-délégué porteur d'une délégation en bonne forme. Le premier conseil est composé d'un seul administrateur, Jules Nordmann, négociant, de nationalité allemande (Alsace), domicilié à Plainpalais. Siège social: 12, Route de Florissant.

Parfumerie. — 25 juillet. La raison **M. Ribagnac**, commerce de parfumerie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 avril 1913, page 759), est radiée ensuite de remise de commerce.

Comestibles et charcuterie. — 25 juillet. Le chef de la maison **Jean Derossi**, à Genève, est Giovanni soit Jean Derossi, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Commerce de comestibles et charcuterie. 3, Rue du Prince.

25 juillet. Dans son assemblée générale du 6 juillet 1918, la **Société Immobilière Cluse-Jardin**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 14 mai 1914, page 835), a modifié ses statuts en ce sens que le siège social est transféré Rue des Rois, à Plainpalais, et nommé aux fonctions d'administrateur Jules Treyvaud, entrepreneur, de Plainpalais, y domicilié. Les administrateurs Philippe Albert et Ernest Dumont, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

25 juillet. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite: **Constructions mécaniques**. — E. Ristori fils, usine de construction mécanique, à Cointrin (Meyrin) (F. o. s. du c. du 15 février 1917, page 263).

Huiles, vernis, couleurs, produits chimiques et papeterie. — E. Ihne-Pignat, représentant-dépositaire en huiles, vernis, couleurs, produits chimiques et papeterie, aux Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 20 février 1917, page 290).

Installation d'électricité. — P. Brasier et Cie, installations générales d'électricité, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 18 février 1918, page 266).

Produits industriels et commerciaux. — 25 juillet. Suivant actes en date du 11 juin 1918, signés de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Exportation-Importation S. A. (E. I. S. A.)**, une société anonyme qui a pour objet l'importation et l'exportation de tous produits industriels et commerciaux. Son siège est à Genève; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 50 actions de fr. 200 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de deux membres. Elle est engagée par la signature des deux administrateurs. Les administrateurs sont: Julien Noirfalise, négociant, de Genève, y domicilié, et John Buttica, négociant, de Genève, domicilié à Anières. Siège social: 5, Rue des Grottes. Une société anonyme qui a pour objet l'importation de tous produits industriels et commerciaux. Son siège est à Genève; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 50 actions de fr. 200 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de deux membres. Elle est engagée par la signature des deux administrateurs. Les administrateurs sont: Julien Noirfalise, négociant, de Genève, y domicilié, et John Buttica, négociant, de Genève, domicilié à Anières. Siège social: 5, Rue des Grottes.

Importation-exportation, fournitures pour modes. — 26 juillet. Le chef de la maison **Gaysa Bertrand**, à Plainpalais, est Gaysa-Edouard Bertrand, de Carouge, domicilié à Plainpalais. Importation-exportation, fournitures pour modes. 31, Boulevard Carl Vogt.

Charpente, menuiserie, etc. — 26 juillet. Le chef de la maison **Emile Badel**, aux Eaux-Vives, est Emile-François Badel, des Eaux-Vives, y domicilié. Entreprise de charpente, menuiserie, ébénisterie et tonnellerie spéciale. 21, Rue de l'Avenir.

26 juillet. **Société de Rotogravure**, marque «Hélios», société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 28 juin 1918, page 1051). Le conseil d'administration a appelé l'administrateur Henri Lagrange, de Satigny (Genève), domicilié à Plainpalais, aux fonctions de directeur, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle.

Représentation commerciale. — 27 juillet. La raison **M. Pallier**, représentation commerciale, à Genève (F. o. s. du c. du 25 septembre 1914, page 1529), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Marchand-tailleur pour dames et messieurs. — 27 juillet. Le chef de la maison **S. Grünberg**, à Genève, est Samuel Grünberg, de nationalité russe, domicilié à Genève. Marchand-tailleur pour dames et messieurs. 36, Rue du Marché.

27 juillet. **L'Alliance Universelle des Unions Chrétienues de jeunes gens**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1905, page 1731), est radiée du registre du commerce.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale Eintragungen — Inscriptions — Inscrizioni

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 27. Juli. Michel Gounalakis, geboren den 2. Juni 1888, Sekretär der griechischen Handelskammer in der Schweiz, von Candia (Griechenland), in Zürich 8, Dufourstrasse 4.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1918. 23. juillet. Les époux Louis-Alfred-Henri Gallaz, chef de comptabilité, à Genève (associé en nom collectif de «Gallaz et Cie en liq^{ss}», à Genève), et Esther-Lina née Bernard, ont adopté, suivant contrat de mariage du 24 juin 1918, le régime de la séparation de biens (C. e. art 241 et ss.).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 42256. — 20. April 1918, 3 Uhr.

W. & G. Weisflog & Co, Fabrikation und Handel,
Altstetten b. Zürich (Schweiz).

Genussmittel; pharmazeutische und kosmetische Waren;
Spirituosen, Weine, Liköre und Sirupe.

Aristo

Nr. 42257. — 12. Juli 1918, 8 Uhr.

Anna Imhof-Erdmann, Fabrikation und Handel,
Ruchfeld-Münchenstein (Schweiz).

Metallreinigungsmittel.

Meta

Nr. 42258. — 17. Juli 1918, 8 Uhr.

Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,
Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Occlusiv-Pessar.

Bimetall-Kaffkakappe

Nr. 42259. — 18. juillet 1918, 8 h.

Fabrique Centrale J. Russbach, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Boîtes, mouvements, cadrans, étuis et emballages de montres.



Nr. 42260. — 18. juillet 1918, 5 h.

Société romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication,
Lausanne (Suisse).

Spécialité pharmaceutique.

ANTANGINE

N° 42261. — 18 juillet 1918, 5 h.

Société romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication,
Lausanne (Suisse).

Spécialité pharmaceutique.

CITONAL

N° 42262. — 18 juillet 1918, 5 h.

Société romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication,
Lausanne (Suisse).

Spécialité pharmaceutique.

GASTRO-INTESTINOL

N° 42263. — 18 juillet 1918, 5 h.

Société romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication,
Lausanne (Suisse).

Spécialité pharmaceutique.

TRICALIN

Nr. 42264. — 18. Juli 1918, 8 Uhr.

Hotel Beau-Site, Adelboden H. Moor-Spaety, Fabrikation,
Adelboden (Schweiz).

Salatsauce.



Chemisch u. ärztlich begutachtet
und bestens empfohlen.

N° 42265. — 18 juillet 1918, 4 h.

Manifattura Svizzera-Italiana dei tabacchi dei figli fu Giuseppe
Pedroni, fabrication,
Chiasso (Suisse).

Cigares.



N° 42266. — 19 juillet 1918, 8 h.

O. Légeret, fabrication et commerce,
Montreux (Suisse).

Produits alimentaires.

Sans Pareille

N° 42267. — 12 juillet 1918, midi.

Walther & Gentinetta, fabrication,
Payerne (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



Nr. 42268. — 15. Juli 1918, 8 Uhr.

Compagnie Victoire S. A., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Druckknöpfe.



Nr. 42269. — 17. Juli 1918, 8 Uhr.

Reichhold, Flögger & Boecking, Fabrikation,
Hamburg (Deutschland).

Öle für Malerei und für Farben- und Lackfabrikation,
mit Ausschluss von Petroleum.

Blitzoel

(Erneuerung von Nr. 10067).

Nr. 42270. — 18. Juli 1918, 8 Uhr.

Vögelin & Deck, Handel,
Riehen b. Basel (Schweiz).

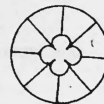
Salatsauce.

VINAIGRETINE

Nr. 42271. — 20. Juli 1918, 10 Uhr.

Dr. A. Wander, A. G., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Pharmazeutische und Konfiserie-Artikel, besonders Pa-
stillen und Tabletten.



Nr. 42272. — 22. Juli 1918, 8 Uhr.

A. Laszlo, Handel,
Zürich (Schweiz).

Nagelpulver.



Nr. 42273. — 22. Juli 1918, 5 Uhr.

J. M. Bauer, Nachfolger von Otto Schneider, Handel,
Basel (Schweiz).

Drucksachen, Strickwaren, Garne.



Nr. 42274. — 22. Juli 1918, 5 Uhr.

Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke, Fabrikation,
Niedergerlafingen (Schweiz).

Siemens-Martin-Hufstabeisen, gewalzt oder geschmiedet.



Nr. 42275. — 22. Juli 1918, 5 Uhr.

Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke, Fabrikation,
Niedergerlafingen (Schweiz).

Siemens-Martin-Flusseisen, gewalzt oder geschmiedet.



Nr. 42276. — 22. Juli 1918, 5 Uhr.

B. Hauser, Handel,
Zürich (Schweiz).Lebensmittel, chemische Produkte und Maschinen und
Apparate zur Bearbeitung von solchen.**SILFO****A.-G. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach (Axenfeld-Axenfeld)****Nachlassvertragsverfahren****Einladung zu den Gläubigerversammlungen**

Die Gläubiger der Obligationen-Anleihen I. und II. Hypothek, sowie die Kurrentgläubiger, deren Forderungen am 2. Mai 1918 noch ausstünden und nicht gemäss Art. 52 des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnen und Schiffahrtsunternehmen vom 25. September 1917 privilegiert sind, der A.-G. elektr. Bahn Brunnen-Morschach, werden hiermit zur Teilnahme an den Gläubigerversammlungen auf Montag, den 2. September, ins Hotel Gotthard-Terminus, in Luzern, eingeladen. Es beginnen die Verhandlungen: a) für die Gruppe der Obligationäre I. Hypothek: nachmittags 2 Uhr; b) für diejenige der Obligationäre II. Hypothek: nachmittags 3 Uhr; c) für diejenige der Kurrentgläubiger: nachmittags 3 1/4 Uhr.

Die Obligationäre I. und II. Hypothek haben ihre Titel bis spätestens den 29. August der Schweizer Kreditanstalt in Luzern einzusenden, von der sie dagegen einen Stimmrechtsausweis erhalten werden.

Von den Kurrentgläubigern haben nur diejenigen Stimmrecht, welche ihre Forderungen seiner Zeit auf die Aufforderung des Sachwalters vom 16. Mai laufenden Jahres bei diesem rechtzeitig angemeldet haben. Sie erhalten Ausweiskarten beim Eintritt in das Versammlungslokal.

Wer sich durch einen Andern vertreten lassen will, hat diesem eine legalisierte Vollmacht auszustellen.

Zur gültigen Annahme des vorgeschlagenen Nachlassvertrages ist die Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der Stimmen und mindestens zwei Dritteln der Forderungen in jeder Gruppe und die so zustande gekommene Zustimmung aller drei Gruppen notwendig.

Zustimmungserklärungen können auch binnen 30 Tagen nach der Versammlung der Gruppe noch schriftlich abgegeben werden.

Wer eine Erklärung weder an der Gruppenversammlung, noch binnen dieser Nachfrist abgibt, wird bei den Stimmen nicht mitgezählt, bei den Forderungen als ablehnend betrachtet.

Die Akten, der Nachlassvertragsentwurf, das Gutachten der Schätzer, der Bericht über die Bilanz und das Gutachten des Sachwalters über die Nachlassvertragsangebote liegen für die Gläubiger vom 10. August an während den Bureaustunden, von 8—12 und 2—6 Uhr, auf der Bezirksgerichtskanzlei Schwyz zur Einsicht auf.

Schwyz, den 29. Juli 1918.

Der Sachwalter der A.-G. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach:

Ant. von Hettlingen, Regierungsrat.

Immobilien-Genossenschaft „Orion“, Zürich

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1918 tritt die Immobilien-Genossenschaft „Orion“ in Liquidation. Infolgedessen werden die Gläubiger derselben nach Art. 712 O.R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

(V. 33)

Zürich, den 28. Mai 1918. Immobilien-Genossenschaft „Orion“ in Liq.
Zürich (Bahnhofstrasse 45).**Arbeitszeit in der Schiffchenmaschinen-Stickerel**

(Bundesratsbeschluss vom 26. Juli 1918.)

Art. 1. In sämtlichen Betrieben, die Schiffchenstickmaschinen verwenden, darf an diesen Maschinen bis auf weiteres nur an den vier ersten Tagen der Woche (Montag bis und mit Donnerstag) gearbeitet werden.

Art. 2. Hinsichtlich der Dauer und der Einteilung der täglichen Arbeitszeit an den im vorstehenden Artikel genannten Tagen gelten für Fabriken die Bestimmungen von Art. 3, 5 und 6 des Bundesratsbeschlusses vom 30. Oktober 1917 betreffend die Arbeit in den Fabriken.

In Betrieben, die nicht unter dem Fabrikgesetz stehen, muss die Arbeit in die Zeit zwischen 7 Uhr morgens und 7 Uhr abends fallen.

Art. 3. Für die Arbeit an den Schiffchenstickmaschinen dürfen, solange eine Einschränkung des Betriebes verfügt ist, keine Ausnahmebewilligungen erteilt werden.

Art. 4. Ausnahmen von den Bestimmungen der Art. 1 und 2 dieses Beschlusses können von den Kantonsregierungen bewilligt werden, wenn es sich um Spezialapparate oder um Spezialartikel handelt.

In diesen Fällen ist von den Kantonsregierungen das Gutachten einer Kommission einzuholen, gebildet aus den Präsidenten des Kaufmännischen Direktoriums und des Industrievereins in St. Gallen und je einem Vertreter der Vereinigung schweizerischer Stickereiexporteure, des Verbandes schweizerischer Schiffchenfabrikbesitzer, des Verbandes schweizerischer Schiffchen Lohnstickereien, des schweizerischen Textilarbeiterverbandes und des Zentralverbandes christlich-sozialer Textilarbeiter.

Das Kaufmännische Direktorium veranlasst die Wahl der bezeichneten Vertreter. Sein Präsident leitet die Verhandlungen der Kommission und teilt deren Anträge den beteiligten Kantonsregierungen mit.

Art. 5. Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, nach Anhörung der im vorstehenden Artikel genannten Kommission durch allgemein gültige Vorschriften die in den Art. 1 und 2 festgesetzten Betriebseinschränkungen auszudehnen, zu vermindern oder aufzuheben.

Art. 6. Auf Zuwiderhandlungen der Betriebsinhaber gegen die Bestimmungen dieses Beschlusses oder gegen die auf Grund von Art. 5 getroffenen Verfügungen des Departements findet der Art. 19 des Bundesgesetzes vom 23. März 1877 betreffend die Arbeit in den Fabriken Anwendung.

Art. 7. Dieser Beschluss tritt am 5. August 1918 in Kraft.

Die Kantonsregierungen sind mit seinem Vollzuge beauftragt.

Choleraverseucht anzusehende Länder (Schweden, Russland und Ungarn)

(Bundesratsbeschluss vom 26. Juli 1918.)

Der schweizerische Bundesrat, in Ausführung von Art. 49 der Verordnung vom 30. Dezember 1899/4. Februar 1908 über die Massnahmen zum Schutze gegen die Cholera und die Pest, soweit sie die Verkehrsanstalten, den Personen-, den Gepäck- und Warenverkehr betreffen; auf den Antrag seines Volkswirtschaftsdepartements,

beschliesst:

Art. 1. Schweden, das Gebiet des ehemaligen russischen Reiches und Ungarn werden als choleraverseucht erklärt.

Art. 2. Es kommen daher gegenüber den Herkunft aus diesen Ländern die Bestimmungen der Art. 33—35 (Überwachung der Reisenden am Ankunftsstelle) und 37—48 (Waren und Gepäckverkehr) obgenannter Verordnung zur Anwendung.

Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 29. Juli 1918 in Kraft.

Aufhebung der Höchstpreise für Dörrobst

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 26. Juli 1918.)

Art. 1. Die Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 28. November 1917 betreffend die Höchstpreise für Dörrobst wird mit 1. August 1918 ausser Kraft gesetzt.

Art. 2. Die Vorschrift, wonach die Kleinverkaufsstellen das Dörrobst, welches sie benötigen, direkt bei den Produzenten einzukaufen haben, wobei sie diese Einkäufe immerhin den Einkaufsverbänden, denen sie angeschlossen sind, übertragen können, bleibt jedoch auch nach dem 1. August bestehen.

Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschrift werden nach Art. 7 und 8 des Bundesratsbeschlusses vom 27. Oktober 1917 betreffend die Versorgung des Landes mit Obst und Obsterzeugnissen geahndet.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Exportation de marchandises via France et Angleterre à destination de la Hollande et du Danemark

A teneur d'une communication insérée dans le Journal officiel français du 25 juillet 1918, l'embargo sur les exportations à destination de la Hollande et du Danemark a été levé également pour les marchandises suivantes:

Coutellerie: Ciseaux, couteaux d'artiste-peintre, de boucher, de chasse, de cordonnier (tranchets), de cuisine, à découper, à dessert, à pain, de peintre, de poche, de table. Fourchettes à découper, fourchettes de table en acier. Rasoirs.

Cuir d'imitation préparés pour chapeaux.

Drugueries: Acide arsénieux, acide chromique, acide diéthylbarbiturique, aconit, agaric, althéa (racine d'), argentamine, arséniate de sodium, aune (racines d'), bétanaphthol, cacodylates, fer réduit, feuilles de jusquiame, fruits de fenouil, hydrate de butylchloral, ichtyol, nitro-prussiate de sodium, paraldehyde, phénacétine, salicylate de sodium, sulfate de baryum, sulfate de duboisine, véronal sodique.

Papier fantaisie pour reliure de livres.

Pipes à fumer.

Soies, soieries et articles manufacturés en soie (à l'exception des soies brutes et déchets de soie, gaze à blutoir, tous tissus de fabrication asiatique ou de caractère similaire, quel que soit le lieu de leur fabrication).

Warenausfuhr über Frankreich und England nach Holland und Dänemark

Nach einer Mitteilung im französischen Journal officiel vom 25. Juli 1918 ist das bestehende Verbot der Ausfuhr von Waren nach den Niederlanden und Dänemark auch für folgende Artikel aufgehoben worden:

Coutellerie: Ciseaux, couteaux d'artiste-peintre, de boucher, de chasse, de cordonnier (tranchets), de cuisine, à découper, à dessert, à pain, de peintre, de poche, de table. Fourchettes à découper, fourchettes de table en acier. Rasoirs.

Cuir d'imitation préparés pour chapeaux.

Drugueries: Acide arsénieux, acide chromique, acide diéthylbarbiturique, aconit, agaric, althéa (racine d'), argentamine, arséniate de sodium, aune (racines d'), bétanaphthol, cacodylates, fer réduit, feuilles de jusquiame, fruits de fenouil, hydrate de butylchloral, ichtyol, nitro-prussiate de sodium, paraldehyde, phénacétine, salicylate de sodium, sulfate de baryum, sulfate de duboisine, véronal sodique.

Papier fantaisie pour reliure de livres.

Pipes à fumer.

Soies, soieries et articles manufacturés en soie (à l'exception des soies brutes et déchets de soie, gaze à blutoir, tous tissus de fabrication asiatique ou de caractère similaire, quel que soit le lieu de leur fabrication).

Postcheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 30. Neue Beiträge — 26. VII. 1918. — Nouvelles adhésions.

Basel: V. 3633 „Athenäum“ Hochschul-Vorbereitungsanstalt (Inhaber Dr. E. Weider. — V. 3627 Bohrer, J., Glaserel. — V. 3636 Gesellschaft für Metallindustrie B. Levallant & Cie. — V. 3641 Glenck, Carl, Dr., Advokat und Notar. — V. 3617 Holzleuchter A. G. — V. 3924 Kellmann & Guttmann, Concordia. — V. 3255 Matt-Mac Donagh, E. — V. 3636 Société Industrielle Métallurgique B. Levallant & Cie. — V. 3640 Streib & Cie, Fabrik elektrischer Apparate. — V. 3639 Walbel, A., Getreideagentur.

¹⁾ Voir aussi Feuille officielle suisse du commerce, n° 147 du 25 juin et 178 du 28 juillet 1918.

²⁾ Siehe auch Schweizerisches Handelsamtsblatt, Nrn. 147 vom 26. Juni und 174 vom 24. Juli 1918.

Bern: III. 2852 Bureau Intersyndical (Association des syndicats S. S. S.). — III. 2849 Ehrhardt, Geschw., Blumengeschäft. — III. 2840 Finanzkomitee für das Eidg. Einzelwettturnen 1918. — III. 2851 Jüd. Wanderbund „Bian-Weiss“, Ortsgruppe Bern. — III. 2862 Kamm & Co., Fabriklager chem. techn. Produkte. — III. 844 Oesterr.-Ungar. Hilfsverein für die Kantone Bern und Freiburg. — III. 2861 Rös-Egger, Herr und Frau. — III. 2860 Romagnoli, A., Malermeister. — III. 2359 Schweiz. Sing- und Ziervögel-Ausstellung 1918. — III. 2868 Schweiz. Treubandstelle für Überwachung des Warenverkehrs. — III. 2841 Verein der Spenglermeister der Stadt Bern.

Basel: XI. 816 Salvadé, Enrico, neg. stoffe e confezione.

Biel: IVa. 789 Bachelin & Cie., entreprise électrique.

Bruggen: IX. 1945 Naegeli-Helbling, Karl.

Burgdorf: IIIb. 269 Pferde-Depot 1, Quartiermeister. — IIIb. 270 Schweingruber, R., Prediger.

Chasso: XI. 805 Ferrario, Elvezio.

Emmenbrücke: VII. 1209 Ineichen J., Kirchmeister.

Feldpost: IIIa. 273 Commissaire des guerres de la 2^{me} division. — III. 2834 Gebirgs-Infanterie-Bataillon 40, Stab.

Fribourg: IIIa. 272 Commissaire des guerres de la 2^{me} division.

Göfingen: VII. 1207 Schmid, Jos., Sektionschef.

Genève: I. 1587 Banque A. Delany & Cie. — I. 1586 Olivet, Victor, entrepreneur. — I. 1583 Perraton, Joseph, menuiserie.

Glarus: IXa. 266 Leuzinger, Hans, Architekt.

Kemptthal: VIIIb. 551 Pfister, G.

Langenthal: IIIa. 245 Morgentaler, W., Notar. — IIIa. 214 Schweiz. Kriegsbunde-Ausstellung am 31. August 1918. — IIIa. 216 Torgesellschaft A. G.

Lausanne: II. 1654 Bersier, Louis, Cour. — II. 1539 Borée S. A. — II. 1644 Société électrothermique de Buchs (Zürich).

Lugano: XI. 814 Bosetti & Maltverni.

Luzern: VII. 1208 Chem. Wäscherei und Färberei B. Felder-Clément, Nachfolger F. Felder. — VII. 703 Müller, Friedrich, Generalagentur „La Genevoise“. — VII. 1212 Stelger-Entler, Alfred, Colonialwaren, Landes- und Robprodukte en gros.

Matsendorf: Va. 448 Strahl-Probst, Wwe. Marie, Handlung.

Münchenbuchsee: III. Strickler, A., Dr.

Nenebél: IV. 622 Section de Dames de l'Union commerciale (Cotisations).

Niederuzwil: IX. 1158 Staub, A., & Sohn.

Otten: Vb. 326 Unterbringung notleidender und erholungsbedürftiger Schweizerkinder, Lokalkomitee.

Rheineck: IX. 1946 Milchproduzenten-Verband St. Gallen-Appenzell.

Rorschach: IX. 959 Wirtz Verband des Kts. St. Gallen. — IX. 1948 Wirtegenossenschaft des Kts. St. Gallen. — IX. 1668 Willwoll, W.

Rütt (Zeh.): VIII. 5918 Arbeitgeberverein des Zürcher Oberlandes und Grenzorte.

St. Gallen: IX. 1948 Assandé, F., Greifenstrasse 26. — IX. 1942 Huber, A., & Cie., Rorschacherstrasse 48. — IX. 1915 Naegeli Helbling, Karl, Bruggen. — IX. 55 Reinhold, Fritz.

St. Peterzell: IX. 680 Gemeindegassieramt St. Peterzell.

Schönenwerd: VI. 1038 Landolt, A., Aussteuer-Geschäft.

Schütz: VII. 1206 Grossmann, Alois, Tuch- und Massgeschäft.

Sion: IIc. 239 Mines d'antracite de Chandoline S. A.

Sissach: V. 8630 Bollag, Wilhelm.

Solothurn: Va. 447 Flury-Lehmann, Albert, Karlsruher Lebensversicherung. — Va. 252-Jecker & Co., Torfunternehmung.

Süßa: VIII. 1028 Rordorf & Co., Pianofabrik.

Thalwil: VIII. 2400 Heer & Cie., Seidenweberei. — VIII. 5926 Troendle-Hoefliger, K. G., Salicyl-Pergamentpapiere.

Thun: III. 2367 Krebs, A.

Winterthur: VIIIb. 648 Arbeitgeberverband von Winterthur und Umgebung. — VIIIb. 550 Koller, H., Dr. med. — VIIIb. 552 Sella, Schwestern, Graben 50. — VIIIb. 549-Strickler, Jacques, Drogen en gros.

Zoffingen: VI. 672 Zimmerlin, Frau, Dr., Arzt. — Vb. 327 Fehlmann & Cie., Buchdruckerei.

Zürich: VIII. 5940 Allgemeine Radium-Akt-Ges., Filiale. — VIII. 3774 Association des Hellènes Libéraux. — VIII. 5924 Binder, Rudolf, Vertretungen. — VIII. 375-Bleber, Gotth. Zigarrenhandlung. — VIII. 5930 Capitol Shoe Co., Ltd., Schuhhaus. — VIII. 5933 Centralstelle für die Unterbringung erholungsbedürftiger deutscher Kinder in der Schweiz. — VIII. 5932 Huber, Jul., „Genzol“, Hauptvertrieb. — VIII. 5850-Juon, Georg, kath. Buchhandlung. — VIII. 5935 Lebensmittelamt der Stadt. — VIII. 5928 Rogovin, M., Laboratoire de Chimie Industrielle. — VIII. 4158 Scherr, Ch., „Silvesia“ Gummiwaren. — VIII. 5865 Toppel, H., Weine und Spirituosen en gros. — VIII. 3774 Verein Liberaler Griechen. — VIII. 5934 Weher, P., & Co., Werkzeugmaschinen und Werkzeuge. — VIII. 5866 Wolf, J., Schuh- und Mannfakturwaren. — VIII. 5892 Zorly, Charles, Dr., Scheideggstr. 7.

Gladbeck (Westf.): V. 3594 van Beusekom, H. H., Gladbecker Metallwarenfabrik.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.

Bahnhofstrasse 44 **Zürich** Tel. Seidau 45.95
Schützengasse 9 **St. Gallen** Telefon 35.39

Kriegssteuernfragen, Revisionen, Abschlussarbeiten, Liquidationen, Kommerzielle Expertisen, Gesellschaftsgründungen, Sekretariate.

(4773 Z) 185.

A.-G. Hotel Celerina & Cresta Palace, Celerina

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 17. August 1918, nachmittags 2½ Uhr
im Hotel Bernina in Samaden

TRAKTANDEN:

1. Jahresrechnung pro 31. März 1918.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Umfrage.

(1258 Ch) 2103.

Die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 31. crt. an in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Celerina, den 24. Juli 1918.

Der Verwaltungsrat.

Les meilleurs remèdes prophylactiques
contre

la grippe espagnole

sont

LE CORYZOL

(pour inhalations, sans appareil)

d'après la recette originale du Dr. méd. Ch. Schmidt
à Colre, spécialiste pour les maladies des oreilles,
du nez et de la gorge, et le

WOLO-SPRAY

(liquide à vaporiser dans les salles
de fabriques, chambres, etc.)

En vente dans les commerces de la partie. Aux consommateurs
importants (établissements industriels etc.) la fabrique Wolo
S. A., Zürich, fournit directement le Wolo Spray en bouteilles.



S. A. Fabrique de Chocolat et de Produits alimentaires de Villars

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires
de ce jour, le coupon N° 11 pour l'exercice 1917/18 est payable dès ce
jour, par fr. 7, à Fribourg: au siège social, à Lausanne: chez M. G. Landis,
banquier. (4269 F) 2047 I

Fribourg, le 18 juillet 1918.

Le conseil d'administration.

TREUHAND-INSTITUT

FRITZ MADOERY

BASEL ZÜRICH CHUR

Falkenstr. 7 Kuchergasse 348 Körtweg, 350

Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428

Ordnen, Einrichten und Nachtragen von
Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Re-
visionen; Steuersachen; Briefliche Buch-
haltungskurse; Inkasso; Nachlassverträge;
Detektivsachen; Vermögensverwaltungen;
Finanzierungen; Konsultationen etc.

Bank Steiner & Cie., Lausanne

Ausgabe von Kassascheinen in durch Fr. 100 teilbaren
Beträgen. Die Titel lauten auf den Namen oder den Inhaber
und sind mit Halbjahrescoupons versehen.

5 1/2 % auf drei Jahre fest, 6 % auf fünf Jahre fest.

Wir vergüten ferner für Geldeinlagen
in Scheckreuebungen: 4 %
in Konto-Korrent mit einmonatlicher
Kündigungsfrist: 5 %

Spezialität: An- und Verkauf von erstklassigen staat-
lich garantierten Prämienvaloren. Wir verkaufen diese
Titel auch in Konto-Korrent zu kulantanten Bedingungen
gegen beliebige monatliche Teilzahlungen, aber im Minimum
Fr. 5.— pro Titel. — Prospekte gratis und franko auf
Verlangen. (81675 L) 14281

Automat-Buchhaltung
richtet ein H. Frisch,
Bücherexperte, Zürich;
Neue Beckenhofstr. 15

Hessian

(Emballage) 100—200 Stück
für Schweizer-Konsum gegen
bar zu kanten gesucht.

Offerten mit Mustern
befördert unter Chiffre
P 648 R Publicitas A. G.,
Burgdorf. 2100

Commerce

Fabrique

On cherche à reprendre
commerce ou fabrique
de produits alimentaires,
chimiques ou industriels
facilement transportable.
Eventuellement on achè-
terait procédé de fabri-
cation concernant ces
articles. 2102

Faire offres sous chiffre
E 25071 L à Publicitas
S. A., Lausanne.